

Pfarrbrief

Nr. 06/2026

St. Josef Cham

24.05. – 27.06.

St. Martin Untertraubenbach

€ 0,30

**KOMM,
HEILGER GEIST,
DER UNS VERBINDET
UND LEBEN SCHAFFT**



PFINGSTNOVENE 2026

Gottesdienste und Termine

St. Josef Cham / St. Ägidius Katzberg / St. Martin Untertraubenbach / St. Michael Penting

Sa. 23.05.

18.25 (P) Rosenkranz in St. Michael

19.00 (P) Vorabendmesse in St. Michael:



**So. 24.05. - PFINGSTEN -
Hochfest des Heiligen Geistes**

Renovabiskollekte

8.30 (U) hl. Messe in St. Martin *mit den Firmlingen - Gestaltung Kirchenchor:*

10.00 (Ch) hl. Messe in St. Josef *mit den Firmlingen:*

19.00 (U/P) Maiandacht in St. Martin und St. Michael



Mo. 25.05. - PFINGSTMONTAG, Maria, Mutter der Kirche

10.00 (Ch) Hl. Messe in St. Josef: - *Gestaltung Kirchenchor*

10.00 (U) hl Messe in **Streicherröhren:**

19.00 (Brunn) Maiandacht in der Kapelle St. Gunther

Di. 26.05. - Hl. Philipp Neri

19.00 (P) hl. Messe in St. Michael

19.00 (K) Maiandacht in St. Ägidius

Mi. 27.05. - Hl. Augustinus

8.30 (Ch) hl. Messe mit Laudes in St. Josef:

18.00 (Ch) Maiandacht in St. Josef - *Gestaltung Senioren*

Do. 28.05. -

19.00 (U) hl. Messe in St. Martin:

Fr. 29.05. - Hl. Paul VI.

19.00 (K) hl. Messe in St. Ägidius:

Sa. 30.05. - Marien-Samstag

19.00 (U) Vorabendmesse in St. Martin:

So. 31.05. - DREIFALTIGKEITSSONNTAG

8.30 (P) hl. Messe in St. Michael: in den Anliegen der Pfarrgemeinde

9.25 (Ch) Rosenkranz in St. Josef

10.00 (Ch) hl. Messe in St. Josef:

19.00 (U/P) Maiandacht in Streicherröhren - *Gestaltung Kirchenchor*

Mo. 01.06. - Hl. Justin

18.00 *Probe zur Firmung*

Di. 02.06. - Hl. Marcellinus und hl. Petrus

9.30 (Ch) **Firmgottesdienst** in St. Josef mit Weihbischof Dr. Josef Graf:

19.00 (P) **keine** hl. Messe in St. Michael

19.00 (K) Rosenkranz in St. Ägidius



Mi. 03.06. - Hl. Karl Lwanga und Gefährten

8.30 (Ch) hl. Messe mit Laudes in St. Josef

**Do. 04.06. - HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI,
FRONLEICHNAM**

9.00 (Ch) hl. Messe in St. Josef, anschl. **Fronleichnamsprozession:**
in den Anliegen der Pfarrgemeinde:



9.00 (U) hl. Messe in St. Martin; anschl. **Fronleichnamsprozession:**

Fr. 05.06. - HL. BONIFATIUS

15.00 (Ch) Krankenkommunion

18.30 (K) stille Anbetung in St. Ägidius -

19.00 (K) hl. Messe in St. Ägidius - Abschluss mit Eucharistischem Segen

Sa. 06.06. - Hl. Norbert von Xanten, Marien-Samstag

Sterbetag von BGR Georg Strohmeier (1970)

14.30 (Ch) Taufe in St. Josef



18.00 (P) Vorabendmesse in St. Michael –

anschl. **Fronleichnamsprozession;** in den Anliegen der Pfarrgemeinde

So. 07.06. - 10. Sonntag im Jahreskreis

8.30 (U) Dankgottesdienst der Firmlinge in St. Martin:

10.00 (Ch) Dankgottesdienst der Firmlinge in St. Josef:

Di. 09.06. - Hl. Ephräm der Syrer

19.00 (P) hl. Messe in Brunn:

19.00 (K) Rosenkranz in St. Ägidius

Mi. 10.06. - Sel. Eustachius Kugler

8.30 (Ch) hl. Messe mit Laudes in St. Josef: zu Ehren der Mutter Gottes

14.00 (U) Senioren – Treffen im Pfarrheim

Do. 11.06. - Hl. Barnabas

9.00 (U) Krankenkommunion

15.00 hl. Messe im Pflgestift Pfarrer Lukas

19.00 (U) hl. Messe in St. Martin:

Fr. 12.06. - HEILIGSTES HERZ JESU

19.00 (K) hl. Messe in St. Ägidius

Sa. 13.06. - Hl. Antonius von Padua

14.30 (U) Taufe in St. Martin

15.00 (Ch) Gottesdienst in polnischer Sprache in St. Josef

18.25 (P) Rosenkranz in St. Michael

19.00 (P) Vorabendmesse in St. Michael



So. 14.06. - 11. Sonntag im Jahreskreis

8.30 (U) hl. Messe in St. Martin:

9.25 (Ch) Rosenkranz in St. Josef

10.00 (Ch) hl. Messe in St. Josef:

Di. 16.06. - Hl. Benno

19.00 (P) hl. Messe in St. Michael

19.00 (K) Rosenkranz in St. Ägidius

Mi. 17.06.

8.30 (Ch) hl. Messe mit Laudes in St. Josef:

Do. 18.06.

18.00 (U) Anbetung und Beichtgelegenheit in St. Martin

19.00 (U) hl. Messe in St. Martin:

Fr. 19.06. - Hl. Romuald

19.00 (K) hl. Messe in St. Ägidius

Sa. 20.06. - Marien-Samstag

18.25 (P) Rosenkranz in St. Michael

19.00 (P) Vorabendmesse in St. Michael: in den Anliegen der Pfarrgemeinde

So. 21.06. - 12. Sonntag im Jahreskreis

8.30 (U) hl. Messe in St. Martin:

9.25 (Ch) Rosenkranz in St. Josef

10.00 (Ch) Kinderwortgottesdienst in der Unterkirche St. Josef

10.00 (Ch) hl. Messe in St. Josef:



Di. 23.06.

19.00 (K) Rosenkranz in St. Ägidius

19.00 (P) hl. Messe in St. Michael

Mi. 24.06. - GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

8.30 (Ch) hl. Messe mit Laudes in St. Josef:

Do. 25.06.

(U) **Keine hl. Messe** in St. Martin:

Fr. 26.06. - Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer

19.00 (K) hl. Messe in St. Ägidius

**Sa. 27.06. - Hl. Hemma von Gurk, Hl. Cyrill von Alexandrien,
Marien-Samstag**

18.30 (U) Beichtgelegenheit in St. Martin

19.00 (U) Vorabendmesse in St. Martin:

So. 28.06. - 13. Sonntag im Jahreskreis

8.30 (P) hl. Messe in St. Michael: in den Anliegen der Pfarrgemeinde

9.25 (Ch) Rosenkranz in St. Josef

10.00 (Ch) hl. Messe in St. Josef:

Hl. Messen in der Krankenhauskapelle

Dienstag und Samstag jeweils um 18.00 Uhr

Gebetsanliegen des Papstes im Juni:

Wir beten, dass der Sport ein Instrument des Friedens, der Begegnung und des Dialogs unter den Kulturen und Nationen sei und die Werte wie Respekt, Solidarität und persönliches Wachstum fördere.

Klosterkirche Maria Hilf



Hl. Messe: Sonntag 8:00 Uhr / 10:00 Uhr
Vesper 19:00 Uhr
Mo - Sa 8:00 Uhr
Mo, Mi 19:00 Uhr

Beichtgelegenheit:

Mo, Di, 08.30 - 11.00 und Do, Fr 15.00 - 17.00 Uhr
Sa 08.30 - 10.00 Uhr

Beichtgelegenheit in St. Josef

Nach telefonischer Vereinbarung mit Pfr. Pajor Tel. 766650 oder im Pfarrbüro
Tel 7157

Mitteilungen, Hinweise

Renovierung der Wallfahrtskapelle Streicherröhren

Die Renovierungsarbeiten an der Kapelle sind derzeit in vollem Gange. Die Baustelle darf nur auf eigene Gefahr betreten werden. Der Zugang zur Grotte bleibt jedoch weiterhin möglich.

Nachdem das Dach geöffnet wurde, zeigte sich das tatsächliche Ausmaß der Schäden. Sowohl das Dach als auch der Glockenturm und der Dachstuhl weisen erhebliche Schäden auf. Die notwendigen Sanierungsarbeiten laufen daher mit Hochdruck.

Im Innenraum wurden nach dem Abnehmen der Bilder und des Marienbildes die stark beschädigten Putzflächen entfernt. Inzwischen hat der Neuaufbau des Putzes begonnen. Da



mehrere Putzschichten aufgetragen werden müssen und die jeweiligen Trockenzeiten einzuhalten sind, werden sich die Arbeiten entsprechend verlängern.

Derzeit wird zudem geprüft, wie die Restaurierung des Bildes sowie des Altars durchgeführt werden kann. Die Außenfassade der Kapelle wurde

bereits gereinigt. Zum Abschluss der Sanierung ist außerdem ein neuer Bodenbelag vorgesehen.

Die nun sichtbar gewordenen Schäden zeigen deutlich, dass eine umfassende Sanierung der Kapelle dringend notwendig war. Nach aktuellem Stand werden die Arbeiten voraussichtlich noch bis Ende Juli andauern.

Kath. Frauenbund (U)

Mi 03.06. um 15:00 Vorbereitung des Blumenteppeichs für Fronleichnam bei Maria Scheininger. Blumenspenden werden gerne entgegengenommen

Do 04.06. Teilnahme an der Fronleichnamsprozession mit blauem Tuch und Fahne; anschl. Fischerfest

Senioren (Ch)

Mi 27.05. um 18.00 Maiandacht in der Pfarrkirche

Mo 01.06. von 14.30-16.30 Spielernachmittag im Pfarrheim

Do 11.06. Bildungsfahrt zum Bürstebinder in Stachesried

Busabfahrtszeiten:

13.00 Uhr Stamsrieder Str.

13.05 Uhr Loibling (BhSt.)

13.10 Uhr Katzbach (BhSt.)

13.15 Uhr Panoramapark

13.17 Uhr Katzbacher Str. (BhSt.)

13.20 Uhr Kirchplatz St. Josef

13.22 Uhr Bgm.-Vogel-Str.

13.25 Uhr Katzberg - Dorfmitte

13.30 Uhr Wackerling

Senioren (U)

Mi 10.06. um 14:00 nächstes Treffen im Pfarrheim.

MMC

So 31. Mai Hauptfest

13:25 Rosenkranz

14:00 Festgottesdienst

mit Weiheerneuerung; anschl. Eucharistische Prozession nach St. Josef.



Friedensgebet in der Klosterkirche

Di 02.06. um 19:00 Uhr

50 Jahre Kath. Jugendstelle Cham

GLAUBEN - FEIERN – BEGEGNEN

Wir laden zur Jubiläumsfeier in Pemfling am So 28.06. ein.

17:00 Gottesdienst mit Jugendpfarrer Matthias Strätz; anschl. Begegnung mit Buffet beim Pfarrheim (bei gutem Wetter auf der Wiese)

Eingeladen sind Freunde der Kath. Jugendstelle, Hauptamtliche in den Pfarreien, Ehrenamtliche in der Jugendarbeit- z.B. Gruppenleiter/innen, Helfer/innen etc.

Wir würden uns sehr über eine Teilnahme freuen und bitten um Rückmeldung per Email bis spät. 07.06. an cham@jugendstelle.de

Schönstätter Marienschwestern

Die Schönstätter Marienschwestern feiern in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass findet am So 12.07. im Schönstattland beim Canisushof in Kasing eine Jubiläumsfeier statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

13.30 Jubiläumsauftakt mit Grußworten, um 14.00 Eucharistiefeier mit Domkapitular Professor Dr. Josef Kreiml. Anschl. besteht die Möglichkeit, Einblicke in das Leben und das weltweite Wirken der Schönstätter Marienschwestern zu erhalten, Fragen zu stellen und bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen. Für Familien mit Kindern wird ein Jubiläumsweg mit Spielstationen angeboten. Um Anmeldung wird gebeten, eine spontane Teilnahme ist jedoch ebenfalls möglich. Anmeldung: Schönstätter Marienschwestern, Tel. 08404/922-100, E-Mail: schoenstattland@liebfrauenhoehe.de

Pfarrbüro geschlossen

vom 26.05.-05.06. (Pfingstferien)

Nächster Pfarrbrief

Nr. 7/2026 vom 28.06. - 01.08.

Informationen werden bis 15.06. erbeten.

Christsein heute

Wir dürfen als Christen nicht beleidigt am Straßenrand stehen, denn die Welt bewegt sich.

Wir müssen in dieser Welt Kirche sein - und morgen Kirche sein in einer anderen Welt.

Die Menschen erwarten weniger:
Was sagt jetzt die Kirche?

Die Menschen erwarten, dass man da ist und mit ihnen lebt.

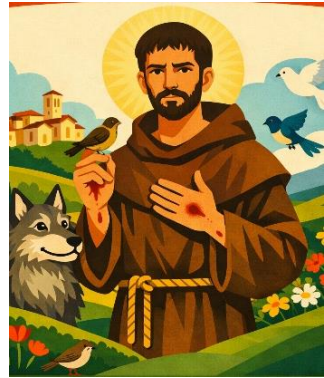
Bischof Johann Weber

800 Jahre Franziskus von Assisi – Ein Heiliger für unsere Zeit

Jahresthema 2026/27

Immer wieder begleiten uns Jahresthemen, die uns helfen, unseren Glauben zu vertiefen und miteinander neu zu entdecken. So haben wir uns bis jetzt unter anderem diesen geistlichen Schwerpunkten gewidmet: Sonntag: gestern – heute – morgen, Glaube, Barmherzigkeit, Eucharistie – Mitte unseres Lebens. Diese Themen haben uns geprägt, inspiriert und miteinander auf den Weg gebracht.

Im Jahr 2026 richten wir unseren Blick auf einen der faszinierendsten Heiligen der Kirchengeschichte: **Franziskus von Assisi**, dessen 800. Todestag wir in diesem Jahr begehen.



Franziskus ist ein Heiliger, der Menschen aller Generationen anspricht – durch seine Einfachheit, seine Liebe zur Schöpfung, seine radikale Christusbefolgung und seine unerschütterliche Freude am Evangelium. Er ist ein Bruder, der uns zeigt, wie Glaube konkret werden kann: im Frieden, in der Dankbarkeit, im Vertrauen, im Teilen.

Damit wir diesem großartigen Heiligen im Laufe des Jahres wirklich begegnen können, haben wir zwei Schwerpunkte vorbereitet: thematische **Predigten** und eine **Ausstellung**.

In jedem Monat wird eine Predigt einem besonderen Aspekt des Lebens und Glaubens des heiligen Franziskus gewidmet sein: seiner Berufung, seiner Liebe zu den Armen, seinem Friedensgeist, seiner Beziehung zur Schöpfung, seiner Freude am Evangelium und vielem mehr. So entsteht Schritt für Schritt ein geistlicher Weg, der uns Franziskus näherbringt – und uns selbst ein Stück verwandelt. Im Kirchenraum wird eine Ausstellung mit 14 großformatigen Plakaten zu sehen sein. Sie stellt das Leben des heiligen Franziskus in Bildern, Texten und kurzen Impulsen vor. Die Plakate laden ein, stehenzubleiben, zu schauen, zu lesen und sich berühren zu lassen. Viele Besucherinnen und Besucher werden Franziskus vielleicht neu entdecken – oder wiederentdecken.

Mit diesem Jahresthema möchten wir als Pfarrei einen Raum öffnen, in dem wir gemeinsam lernen, staunen und wachsen können. Franziskus von Assisi ist kein Heiliger vergangener Zeiten, sondern ein Begleiter für heute. Er zeigt uns, wie der Glaube leicht werden kann, wie Vertrauen trägt und wie Frieden beginnt. Möge dieses Jahr uns allen helfen, mit den Augen des heiligen Franziskus auf Gott, auf die Menschen und auf die Welt zu schauen.

Pfr. Pajor

Neues Missionsprojekt der Pfarrei:

„Kinderhaus in Bethlehem“

Mit großer Freude stellen wir in diesem Pfarrbrief unser neues Missionsprojekt vor: das „**Franziskanische Kinderhaus in Bethlehem**“, ein Ort, an dem verletzte Kinder wieder Vertrauen, Geborgenheit und Zukunft finden. Nur wenige Schritte von der Geburtskirche entfernt bietet dieses Haus seit vielen Jahren Jungen und Mädchen aus schwierigen familiären Situationen ein zweites Zuhause.



Viele der Kinder, die dort aufgenommen werden, haben Trennungen, Armut, Gewalt oder andere belastende Erfahrungen hinter sich. Unter der Leitung franziskanischer Brüder und eines engagierten Teams aus Pädagogen, Sozialarbeitern und Erziehern erhalten sie im Kinderhaus nicht nur Unterkunft und Betreuung, sondern vor allem **Zuwendung, Stabilität und eine liebevolle Tagesstruktur**. Gebet, gemeinsames Lernen, Freizeitangebote und persönliche Begleitung prägen den Alltag.

Besonders beeindruckend ist, wie sehr das Kinderhaus auch die **Eltern einbezieht**. Wöchentliche Gottesdienste, Gespräche und Bildungsangebote helfen, Beziehungen zu stärken und Familien zu entlasten. Viele Erfolgsgeschichten ehemaliger Bewohner zeigen, wie nachhaltig diese Unterstützung wirkt: Kinder, die einst kaum Chancen hatten, haben heute Berufe ergriffen, Familien gegründet und geben als Freiwillige etwas von dem zurück, was sie selbst empfangen haben.

Unsere Pfarrei möchte dieses wertvolle Werk künftig **regelmäßig unterstützen** – finanziell, im Gebet und durch Bewusstseinsbildung. Das Kinderhaus in Bethlehem ist ein lebendiges Zeichen christlicher Nächstenliebe im Heiligen Land. Mit unserer Hilfe können noch mehr Kinder erfahren, dass ihr Leben wertvoll ist und dass Hoffnung möglich bleibt. Vor allem aber wollen wir die Christen im Heiligen Land solidarisch unterstützen. Denn ihre Lage wird stets unerträglicher und sie werden immer zu einer kleiner werdenden Minderheit. Kann man sich das Land, in dem Jesus gelebt hat, ohne Christen vorstellen?

In den kommenden Ausgaben des Pfarrbriefs werden wir weitere Einblicke geben, Projekte vorstellen und berichten, wie unsere Unterstützung konkret wirkt. Mit großer Freude durfte ich die erste große Spende von unseren Seniorinnen in Höhe von 480,00 € entgegennehmen. Dieser Erlös entstand durch den Verkauf von Palmbuschen. Vergelt´s Gott!

Die Kontonummer bleibt unverändert bestehen:

Raiffeisenbank Chamer Land IBAN: DE77 7426 1024 0300 4045 00

Renovabis 2026



Mit seinem Leitwort „zusammen_wachsen. damit Europa menschlich bleibt“ greift Renovabis die zunehmende gesellschaftliche Polarisierung und Zerrissenheit in Europa auf – in den Partnerländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas ebenso wie in Deutschland und anderen westeuropäischen Staaten.

Die Ursachen für diese Entwicklung sind vielfältig: soziale und wirtschaftliche Ungleichheiten, unsichere Arbeitsverhältnisse, steigende Lebenshaltungskosten und ungleiche Bildungschancen, nicht zuletzt auch die Erfahrung von Krieg, Flucht und Migration. Diese Herausforderungen schüren Ängste und treiben politische Polarisierungen voran. Historisch bedingte Spannungen und Konflikte spielen gerade im Osten Europas eine große Rolle – auch zwischen verschiedenen ethnischen Gruppen.

Unterschiedliche politische, religiöse und weltanschauliche Einstellungen wirken sich negativ auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt aus – besonders, wenn sie sich unvereinbar verfestigen. Populistische und nationalistische Bewegungen gewinnen an Einfluss, das Vertrauen in demokratische Institutionen schwindet. Viele Menschen fühlen sich überfordert.

Gerade in dieser Situation sind Kirche und Caritas gefragt. „zusammen_wachsen“ beschreibt das christliche Verständnis von gelingendem Miteinander: Menschen wahrnehmen, verbinden und begleiten – über soziale, kulturelle und politische Grenzen hinweg. In den Partnerländern von Renovabis setzen sich kirchliche Akteure für Dialog, Teilhabe und Versöhnung ein: in der Ukraine, die unter dem russischen Angriffskrieg und seinen Folgen leidet, oder in Serbien, wo gerade junge Menschen ihre Zukunft in einem zunehmend autoritären Staat bedroht sehen. Auch in Deutschland sind Kirchengemeinden und sozial-karitative Dienste gefordert, Räume zu schaffen, in denen Menschen einander begegnen, gehört werden und Hoffnung schöpfen können.

Das Leitwort „zusammen_wachsen“ ist bewusst doppeldeutig: Es steht für den Wert, sich in Solidarität zusammen zu engagieren und einander zu stärken - und für den Prozess des damit verbundenen Wachsens für möglichst viele: als Einzelne und in Gemeinschaft. Der Zusatz „damit Europa menschlich bleibt“ zeichnet ein positives Bild: Zukunft entsteht dort, wo Mitmenschlichkeit, Gerechtigkeit und Solidarität nicht nur Worte sind,

Die Partner von Renovabis arbeiten genau daran: Sie unterstützen benachteiligte Gruppen, fördern den Dialog der Generationen, initiieren Bildungsprojekte für Minderheiten und engagieren sich für Frieden und soziale Gerechtigkeit.

Näheres unter: www.renovabis.de/pfingstaktion.



Fronleichnam am 04. Juni

Zehn Tage nach Pfingsten feiern wir Fronleichnam. Fronleichnam heißt wörtlich „Leib des Herrn“. Dankbar feiern wir Christus, der mitten unter uns ist. Er geht alle unsere Wege mit, in Arbeit und Freizeit, in Freud und Leid. Er will allen Menschen nahe sein. Deshalb ziehen wir nach der hl. Messe mit Christus in der Gestalt des Brotes durch die Straßen unserer Pfarreien. Zur Mitfeier laden wir alle Pfarrangehörigen, Vereine und Kommunionkinder herzlich ein!



Hinweise zur Prozession: **Untertraubenbach und Penting wie immer.**

Cham:

- Waldschmidtstr. – Schillerstr.: **1. Altar** (*Fam. Fechter*) – Taubenbühlstr. Ecke Heilingbrunnerstr. **2. Altar.** – Bäumlstr. – Gartenstr. **3. Altar:** (*Fam. Ansel*) – Kirchplatz **4. Altar:** (*Mesnerinnen*)
- Die Hausbesitzer und Anwohner bitten wir, für einen festlichen **Häuserschmuck** zu sorgen.
- Alle **kirchlichen und die weltlichen** Vereine und Gruppen laden wir herzlich ein, mit Fahnen und Bannerabordnungen am Gottesdienst und an der Prozession teilzunehmen.
- Die **Erstkommunionkinder** nehmen mit ihren weißen Kommuniongewändern am Festgottesdienst (*in den ersten Bänken*) und an der Prozession teil.
- Wir **danken allen Helfern**, bes. auch der Polizei, dem Roten Kreuz, dem Stadtbauhof und den Familien, die wieder die Altäre errichten.
- Bitte beachten Sie das **Parkverbot** am Kirchplatz!

Nach der Prozession sind alle Pfarrangehörigen im Pfarrheim St. Josef zu einem gemütlichen Beisammensein mit Essen und Musik herzlich eingeladen!

Kath. Pfarramt St. Josef, Pfr.-Seidl-Str. 5, 93413 Cham, Tel. 7157 // www.cham-st-josef.com
st-josef.cham@bistum-regensburg.de // Pfarrbüro: Mo-Do: 8:00-11.00 u. Di u. Do: 14.30-17.00
Pfarrer Dr. Kazimierz Pajor: Tel. 766650 / k.pajor@cham-st-josef.com;
Diakon Martin Peintinger: Tel. 0170-7003060 / m.peintinger@cham-st-josef.com
Sparkasse Cham, IBAN: DE83 74251020 0620 244 293
Kindergarten St. Josef Tel. 5769 // st-josef.cham@caritas-kitas.de